

Selige Schwester Blandine Merten

Ursuline vom Calvarienberg

ISSN 0949 – 9326

Rundbrief 199

Dezember 2018



Foto: Christ, der Retter ist da, Beate Heinen, 1989, © ars liturgica
Klosterverlag Maria Laach, Nr. 5463, www.klosterverlag-maria-laach.de

Liebe Freunde und Verehrer/innen der seligen Schwester Blandine!

Wir Schwestern und die Mitarbeiterinnen im Blandine-Merten-Archiv wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Fest, dass Sie zu Weihnachten und auf Ihrem Weg durch das Neue Jahr 2019 immer wieder Christus als Ihren Retter und Heiland erfahren dürfen.

Sr. Maria Monheim
(Generaloberin)

Sr. Christel Morsch
(Leiterin des Blandine-Merten-Hauses)

Wir sind gewohnt, auf Weihnachtsbildern drei Könige zu sehen, die Weisen aus dem Morgenland, die das neugeborene Kind anbeten und ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Geschenke bringen.

Für den diesjährigen Weihnachtsrundbrief habe ich ein Bild von Beate Heinen ausgesucht, das 1989, also schon vor 20 Jahren, entstanden ist.

Christus als Kind mit der Königskrone sitzt auf dem Schoß seiner Mutter, beide schauen ganz wach und aufmerksam dem König entgegen, der die Erdkugel als seine Gabe bringt.

„Ich komme zu Dir, Kind, König des Himmels und der Erde. Ich komme zu Dir, Mutter dieses Königs. Ich bringe nicht Gold, denn das Gold dieser Erde ist befleckt mit Blut. Ich bringe nicht Weihrauch, denn der Weihrauch wurde oft falschen Göttern geopfert. Ich bringe nicht Myrrhe, Myrrhe kann das Leid meiner Welt nicht mehr lindern. Meine Hände, mein Verstand und mein Herz sind zu schwach, um zur Rettung der Welt beizutragen. Die Welt blutet, sie zerbricht, sie droht zu verbrennen...“

Welche konkreten Ereignisse Beate Heinen vor 20 Jahren zu ihrer Darstellung bewegt haben, weiß ich nicht, aber heute ist sie nicht weniger zutreffend: Naturkatastrophen und Terror, die Not der Flüchtlinge, Mobbing und Missbrauch belasten die Menschen. Gedankenlosigkeit oder das ungezügelte Machtstreben einzelner bedrohen unsere Zukunft. Wo finden wir Hilfe?

Das Bild sagt uns: Christ der Retter ist da! Mir scheint, dass das Gesicht des jungen Königs ein ruhiges Vertrauen ausstrahlt. Er weiß die gefährdete Welt und sich selbst geborgen, denn in all das Elend hinein kommt ER:

Christ der Retter ist da!

Und das Kind und seine Mutter nehmen die Welt liebevoll an, legen heilend und haltend ihre Hände um uns. In diesem Glauben hat Schwester Blandine gelebt. Sie lädt auch uns ein: **Haben wir den Mut uns IHM anzuvertrauen...**

Im September-Rundbrief haben wir über Gedenkgottesdienste zum 100. Todestag von Sr. Blandine in Ahrweiler und Trier berichtet, hier folgen jetzt Nachrichten aus Düppenweiler und Österreich:

„Viele Gläubige beim Gedenkgottesdienst anlässlich des 100. Todestages von Schwester Blandine in ihrem Heimatort Düppenweiler:



Gedenkgottesdienst mit den vier Geistlichen Pfarrer Manfred Thesen, Pater Siegfried Elbert, Pfarrer Wolfgang Goebel und Dechant Thomas Schmitt (von links) mit Messdienern anlässlich des 100. Todestages von Sr. Blandine Merten in der Pfarrkirche Düppenweiler

Wie in der Bischofsstadt Trier, wo sie ihre letzte Ruhestätte fand, wurde am Freitag, 18. Mai, auch im Geburtsort Düppenweiler ein Gedenkgottesdienst zum 100. Todestag der Schwester Blandine Merten gefeiert. ... Im Eingangsbereich ihrer Heimatpfarrkirche in Düppenweiler ist ihr zu Ehren eine schucke kleine Kapelle geschaffen worden, die von vielen Gläubigen aus nah und fern besucht wird. (Durch den Erlös der Kollekte des Gedenkgottesdienstes kann dort der Einbau einer Elektroheizung mitfinanziert werden). Nach dem Gottesdienst hatte der Blandinen-Ausschuss zu einem Empfang mit Imbiss und Gelegenheit zum Gespräch in das Pfarrhaus und den Pfarrgarten eingeladen.

(Der Bericht wurde um den ausführlichen biographischen Teil gekürzt.)

Am Sonntag, den 22. Juli 2018, fand zum zehnten Mal ein Blandinenfest zu Ehren der seligen Sr. Blandine Merten bei der ersten österreichischen Blandinenkapelle in Innerfurth, Höferstrasse 32, statt. Die Stifterfamilie Elisabeth und Dr. Alois Diem konnten den Abt des Zisterzienserstiftes Heiligenkreuz, P. Dr. Maximilian Heim OCist als Zelebranten des Pontifikalamtes gewinnen. Im Gedenken an die Weihe der Blandinenglocke und der Blandinenkapelle mit der großen in Bronze gegossenen Originalfotografie von Sr. Blandine, sowie der in Bergkristall gefassten Reliquie der Seligen, feierte die von Jahr zu Jahr stark gewachsene Zahl von Blandinenverehrern die heilige Messe. Die musikalischen Darbietungen aus dem großen Schatz der Kirchenmusik durch junge Theologiestudenten von der Päpstlichen Hochschule Heiligenkreuz begeisterten die Messbesucher ebenso wie die herzliche Predigt des Abtes, der seit seinem zwölften Lebensjahr durch seine Mutter mit Sr. Blandine sich verbunden wusste. Seine von Herzen kommenden Worte in der Predigt, seine liebevollen Hinführungen zu einer Nächstenliebe im Sinne der Seligen, die den Mitmenschen ein Stück Himmel erleben lässt, die freundlichen Begegnungen der Blandinenverehrer, die stimmungsvoll und innig vorgetragenen Lieder der Sänger, ließen das Zusammensein bei diesem zehnten Blandinenfest zu einem besonderen Erlebnis werden. Die unerwartet hohe Zahl an Messbesuchern führte auf dem Areal zu einer besonderen und intimen Nähe zum Opfergeschehen auf dem Altar. Immer wieder hörte man bei der anschließenden Agape die dankbare Bemerkung von Besuchern ganz im Sinne von Sr. Blandine: „Wir durften heute ein Stück Himmel erleben“.



Gebetserhörungen

Unser Sohn Dirk hat nach vielen Novenen eine neue Arbeitsstelle bekommen. Vielen, vielen Dank an die liebe Schwester Blandine.

W., 11.11.2017

N.N.

Seit 19 Jahren verehere ich die selige Schwester Blandine. In vielen großen und kleinen Nöten habe ich sie und die Gottesmutter angerufen, Novenen gebetet. Oft erfuhr ich unmittelbare Hilfe. Dafür bin ich von Herzen dankbar.

Am 07. September 1998 verursachte ich einen Autounfall mit Totalschaden. Im Augenblick des Geschehens gab es keinen anderen Verkehr auf der Straße. Der Wagen schleuderte quer über die Fahrbahn, prallte auf die gegenüber befindliche Leitplanke, drehte sich im Kreis und kam schließlich im Graben zum Stehen. Mein Mann, der neben mir saß und ich stiegen wohlbehalten – nur mit einem ordentlichen Schrecken – aus dem Wrack. Wie durch ein Wunder sind wir unverletzt geblieben; auch zeigten sich später keine gesundheitlichen Folgeschäden. Das geschah am 7. Tag einer Novene zur seligen Schwester Blandine. Ich bin sicher: Sie hat uns beschützt.

Im März 2015 feierte ich mit meiner Familie meinen 80. Geburtstag. Am folgenden Morgen hatte meine Tochter mit einem ihrer Söhne einen Disput, worauf dieser spontan, ohne Abschied, mein Haus verließ und danach jeglichen Kontakt zur Familie und auch zu mir verweigerte. Auf meine Briefe, Telefonate, Päckchen reagierte er nicht. Gleich nach dem Vorfall empfahl ich meinen Enkel dem besonderen Schutz der Gottesmutter und der Fürbitte Schwester Blandines. Endlich nach 10 sorgenvollen Monaten meldete er sich. Meine himmlischen Helfer hatten mei-

ne Gebete erhört.

Sch., 16.11.2017

N.N.

Herzlichen Dank der lieben Schwester Blandine und der Gottesmutter Maria für die erwiesene Hilfe. Ich hatte eine Herzoperation gut überstanden.

Danke, Danke Schwester Blandine.

Sch., 18.11.2017

N.N.

Wie ein Wunder, meine Nachbarin und ich haben mit dem Auto nach rechts abgebogen. Ein 18 Jahre alter Mann fuhr uns ins Auto, beide Autos Totalschaden. Wir sind alle drei ausgestiegen nur mit Prellungen. Ich trug in meiner Jacke eine Medaille von Schwester Blandine. Sie hat uns beschützt.

Vergelts Gott Schwester Blandine.

Vergelts Gott Gottes Mutter.

L., 22.11.2017

N.N.

Wieder einmal hat mir Schwester Blandine geholfen. Mein Enkel suchte nach dem Studium eine Arbeitsstelle. Ich betete Novenen zu Schwester Blandine und sie hat mein Gebet erhört.

Er hat eine gute Arbeitsstelle gefunden. Ich möchte ihr darum recht herzlich danken für ihre Hilfe in meinen Anliegen.

H., 23.11.2017

N.N.

Dieser Brief soll einen Dank abstaten an die selige Schwester Blandine. Ihr empfehle ich täglich meine Familie und habe wieder Freude erleben dürfen:

Meine Enkelin hatte einen guten Berufseinstieg und einen sehr günstigen Vertrag bekommen. Das macht die ganze Familie glücklich.

Ein Enkelkind hatte einen selbst unverschuldeten Radunfall. Ein Auto fuhr ordnungswidrig quer über die Straße zu einer Parklücke, so dass die Radlerin in

die Flanke prallte und auf die Kühlerhaube geschleudert wurde. In einem Rotes-Kreuz Sanka (Krankenwagen) wurde sie in die Uni-Klinik gebracht. Die Untersuchungen ergaben, dass keine Knochenbrüche und keine inneren Verletzungen vorlagen. Unbeschreiblich war unsere Freude bei diesem Ergebnis. 2 3/4 Jahre reihte sich Krankheit an Krankheit an Krankheit und ich habe alle überstanden. Zurzeit bin ich schmerzfrei und meine größte Freude wäre, wenn diese schrecklichen Bein-schmerzen, die auch das Gehen unmöglich machen, nicht mehr zurückkommen würden. Ich rufe die selige Schwester an und bitte Sie, liebe Schwestern, mich in ihr Gebet einzuschließen.

Re., 28.11.2017

N.N.

Wir danken der hl. Gottesmutter und der seligen Schwester Blandine für ihre gütige Hilfe. Bei meinem Bruder wurde im Alter von 56 Jahren zufällig Prostatakrebs diagnostiziert und mittlerweile erfolgreich operiert. Hinzu kommt die Freude über eine neue unbefristete Arbeitsstelle. Die Firma, in der er beschäftigt war, hat vor zwei Jahren alle Mitarbeiter entlassen. Viele Bewerbungen in ganz Deutschland folgten. Wir haben viel zur Schwester Blandine gebetet. Sie hat geholfen, dass er nun als Ingenieur, sogar in seiner Heimatstadt, eine Stelle in seinem Alter gefunden hat.

D., 30.11.2017

N.N.

Mein Sohn und ich hatten eine große Reparatur am Haus, die die Gemeinde genehmigen musste.

Von März bis August gab es nur Verhandlungen und Verzögerungen. In dieser Zeit betete ich zu Schwester Blandine und zur Gottesmutter mit den Heiligen um Hilfe. Plötzlich klappte es fast reibungslos.

Ich bin überzeugt, dass die Hilfe von der Schwester Blandine und der Gottesmutter kam mit den Heiligen.

Vielen Dank und ich bleibe weiterhin eine Verehrerin von ihr und der Gottesmutter.

W., 13.12.2017

N.N.

Schwester Blandine hat geholfen. Unser Sohn bekam nach jahrelangem Suchen vor 2 Jahren eine befristete Arbeitsstelle. Jetzt wurde der Vertrag in eine unbefristete Stelle geändert.

Dank an Schwester Blandine.

M., 13.12.2017

N.N.

Gestern war ich bei der Nachuntersuchung in Regensburg. Ich hatte ein Lymphom im Kopf. Das sind jetzt 5 Jahre her. Die selige Schwester Blandine hat mir geholfen. Die Ärztin sagte mir wieder, welches Glück ich hatte, dass ich damals nicht gestorben bin.

Ich danke der lieben Schwester Blandine für die große Hilfe.

M., 16.12.2017

N.N.

Sehr geehrte Schwester Blandine, heute möchte ich ihnen mitteilen, dass durch das Gebet zu unserer seligen Schwester und Gottesmutter meine Familie wieder zusammen gekommen ist, um sich wieder zu vertragen. Das ist für mich das schönste Geschenk. Ich bete jeden Tag zur Seligen Schwester Blandine und Gottesmutter für den Frieden und werde von ihnen erhört. Habe eine große Familie mit 8 Kindern, die mir alles bedeuten. Danke ihnen nochmals dafür.

Österreich, 18.12.2017

N.N.

Heute möchte ich der lieben Schwester Blandine und der Gottesmutter herzlich danken für ihre Hilfe. Mein Enkelsohn hat die schriftliche Prüfung in der Uni nicht bestanden, so musste er eine

schwere mündliche Prüfung machen. Er war so verzweifelt und wollte die Schule beenden. Ich machte ihm immer Mut, und versprach Andachten zu Schwester Blandine zu beten. Und Schwester Blandine hat geholfen. Er hat die Prüfung bestanden. Sie hat mir schon so oft geholfen. Meine Dankbarkeit ist grenzenlos.

R., 22.12.2017

N.N.

Nach fast 20 Jahren hat sich mein größter Wunsch erfüllt. Mein Sohn hat sich mit den Kindern wieder gemeldet. Das inständige Beten zur seligen Schwester Blandine hat sich gelohnt. Sie hat meinen Traum erfüllt, dafür meinen Dank.

W., 30.12.2017

N.N.

Mein Mann wurde voriges Jahr erfolgreich operiert an der Halsschlagader. Auch am Bein wurde er operiert, er konnte nicht mehr richtig laufen, weil am Bein die Adern total verkalkt waren. Ich betete zu Schwester Blandine Sie möge meinem Mann helfen. Beide Operationen verliefen problemlos. Mein Mann wurde im April 80 Jahre alt. Ich bin überzeugt, dass Schwester Blandine meinem Mann geholfen hat.

D., 05.01.2018

N.N.

Mein Mann und ich haben 2 wunderbare Söhne. Der Älteste erkrankte damals im Alter von 6 Wochen an einem bösartigen Tumor. Nach inständigem Beten zur Schwester Blandine und zur Muttergottes ist er nach erfolgreicher OP wieder ganz gesund geworden. Dieser Sohn hat im Sommer letzten Jahres geheiratet und sie erwarten nun Ende März ihr erstes Baby. Bei einer Routineuntersuchung wurde in der 22. Woche festgestellt, dass das Kind (ein kleines Mädchen) einen 4fachen Herzfehler hat und außerdem am Down-Syndrom leidet. Es war ein Schock für die ganze Fa-

milie, zumal der Arzt den Kindern sofort einen Schwangerschaftsabbruch vorschlug. Gott sei Dank entschieden sich Sohn und Schwiegertochter für das Kind. Später stellte der Kinderkardiologe dann fest, dass der Herzfehler mit 4-6 Monaten operativ behoben werden kann.

O., 09.01.2018

N.N.

Die selige Schwester Blandine hat mir sehr geholfen bei meiner Lungenentzündung. Dafür herzlichen Dank Schwester Blandine.

R., 24.01.2018

N.N.

Herzlichen Dank an die Muttergottes und an Schwester Blandine.

Mein Enkel hatte sich entschlossen, als Zweitberuf Physiotherapeut zu werden. Er hat viel lernen müssen und 3 Jahre kein Geld bekommen. Ich habe jeden Tag zur Muttergottes und zu Schwester Blandine gebetet. Ich war 2017 mehrmals im Krankenhaus, hatte Herzbeschwerden. Aber mein Enkel hat die Prüfung bestanden und ich bin einigermaßen wieder gesund. Danke an Muttergottes und an Schwester Blandine.

F., 25.01.2018

N.N.

Ich möchte mich für die Hilfe bei unserer seligen Schwester Blandine und unserem Herrgott bedanken. Ich litt an einer seltenen Krankheit „Morbus Paget“. Fast 2 Jahre verordnete man mir Salben, die halfen aber nicht. Nach Entnahme von Proben unter Narkose in der Klinik stand eine schwere Operation an. Ich bin 83 Jahre alt. Bei der letzten Vorstellung im Klinikum wurde mir gesagt: „Sie sind ganz gesund!“

Zu Schwester Blandine bete ich jeden Tag. Sie begleitet mich durchs Leben. In allen Nöten bitte ich um ihre Hilfe, nie umsonst.

G., 25.01.2018

N.N.

Die übrigen Messen zu Ehren der seligen Schwester Blandine in Ahrweiler finden in der Grabkapelle (Krypta) auf dem Calvarienberg (Eingang an der 13. Kreuzwegstation) statt am:

Freitag, 18. Januar 2019

um 18:00 Uhr Krypta

Montag, 18. Februar 2019

um 18:00 Uhr Krypta

Montag, 18. März 2019

um 18:00 Uhr Krypta

Bei den Messen wird aller Anliegen gedacht, die der seligen Schwester Blandine empfohlen werden.

Außerdem beten die Schwestern täglich gemeinsam in der gleichen Intention.

Blandine-Merten-Haus Trier

Täglich, außer Mittwoch, steht eine Schwester den Besuchern hier, Schöndorfer Str. 37, 54292 Trier, zur Verfügung: **Tel.-Nr.: 0651 27415.** – Pfarrer Winfried Schnur ist Seelsorger im Blandine-Merten-Haus.

Blandinenkapelle Trier

Hl. Messen sind: Mo., Do. und Sa. um 11:00 Uhr, Di. und Fr. um 15:00 Uhr ist eine kurze Andacht.

Mittwochs keine hl. Messe, aber die Kapelle ist geöffnet!

Am „18.“ jeden Monats feiern wir die hl. Messe immer um 15:00 Uhr.

Werktags ist **die Kapelle von 9:00 bis 17:00 Uhr geöffnet, Sonntags ab 10:00 Uhr.** Ausnahmen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

In Düppenweiler wird die hl. Messe zu Ehren der seligen Sr. Blandine **am dritten Mittwoch eines jeden Monats um 18:00 Uhr** gefeiert.

Bitte, geben Sie möglichst Ihre **Adressnummer**, die Sie über Ihrer Adresse auf dem Briefumschlag des Rundbriefs finden, bei allen **Zuschriften**, auch **Überweisungen**, an. Teilen Sie uns bitte Sterbefälle mit. Ebenso auch **Adressen-Änderungen**, damit unser Rundbrief Sie auf direktem Weg erreichen kann. Danke!

Wir bitten, alle Zuschriften zu richten an

Blandine-Merten-Archiv

Calvarienberg

Wilhelmstraße 12 a

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Blandinen Kerzen können Sie weiterhin im Blandine-Merten-Archiv bestellen.

Hier erhalten Sie auch kostenlos Schriften über die selige Schwester Blandine.

Telefonnummern des
Blandine-Merten-Archivs:
**02641 91696-11 oder 91696-12
oder 02641 91696-13
Fax 02641 91696-15**

Email:

**blandinenarchiv@
ursulinen-calvarienberg.de**

Sie können uns auch im Internet erreichen unter:

**www.blandinenarchiv.de
www.ursulinen-calvarienberg.de**

Spendenkonto:

Blandine-Merten-Fonds, Postbank Köln
**IBAN DE72 3701 0050 0023 4315 01
BIC PBNKDEFFXXX**

Wir freuen uns über die vielen **Zuschriften**. Sie sind für uns ein wertvolles Zeugnis für die Verehrung unserer seligen Schw. Blandine. Wir bitten um Verständnis, dass wir nicht alle Post umgehend erledigen und alle Wünsche, die schriftlich oder telefonisch geäußert werden, sofort erfüllen können. Aber wir bemühen uns.

Gebetserhörungen werden im Rundbrief je nach Platz abgedruckt. Es wird keine vergessen.

Überweisungen:

Leider drucken Banken und Sparkassen bei Kontoauszügen den Absender oft nur unvollständig aus. Es fehlt häufig der Wohnort, so dass wir die Spender nicht exakt ermitteln können, denn manche Namen (Familien- und Vornamen) sind mehrfach in der Kartei vorhanden. Darum bitten wir Sie, sich bei uns zu melden, wenn Sie keine Reaktion von uns bekommen. Danke!